



Filterbrunnenriegel Tagebau Reichwalde

Schlagwörter: Bohrbrunnen Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Boxberg / Oberlausitz

Kreis(e): Görlitz

Bundesland: Sachsen



Am Rand des Tagebaus Reichwalde verlaufen Filterbrunnenriegel. Bei den einzelnen Filterbrunnen handelt es sich um ausgebaute Bohrlöcher mit Pumpe zum Heben von Grundwasser. Diese sind in großer Zahl notwendig, um den Tagebaubereich zu entwässern und damit den gefahrlosen Abbau der Braunkohle und die damit verbundene technische Arbeit zu ermöglichen. Für die sogenannte Sümpfung der Tagebaue (d.h. Entwässerung) werden meist Vertikalfilterbrunnen verwendet.

(Vincent Haburaj, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Quellen/Literaturangaben:

Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV): Digitale Kartierung: Filterbrunnen. 2021.

BKM-Nummer: 30300139

Filterbrunnenriegel Tagebau Reichwalde

Schlagwörter: Bohrbrunnen

Ort: Kringelsdorf

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000) **Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 23 59,93 N: 14° 39 21,6 O / 51,39998°N: 14,656°O

Koordinate UTM: 33.476.069,87 m: 5.694.362,01 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.476.197,26 m: 5.696.195,59 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: "Filterbrunnenriegel Tagebau Reichwalde". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30300139 (Abgerufen: 4. Dezember 2025)

Copyright © LVR









